

Was ist das Kölner Handlungskonzept für FASD?



In dem Kölner Handlungskonzept für FASD hat sich Susanne Falke an heilpädagogischen Grundsätzen orientiert und damit das pädagogisch-therapeutischen Handlungskonzept* zum Umgang mit Menschen mit FASD von 2017 weiterentwickelt. Im Fokus stehen insbesondere die Folgen der neurologischen Schäden wie Wahrnehmungsverarbeitungsstörungen und Störungen der Exekutiven Funktionen, sowie ihre Auswirkungen auf den pädagogischen Umgang und das Zusammenleben in der Familie.

**(Vgl. Falke, S. / Stein, S.: „Ein Pflegekind mit FASD – und glücklich“ 4. Auflage erscheint in 2027, Schultz-Kirchner-Verlag)*

FASD-Fachfamilie werden

Die Teilnehmenden lernen und arbeiten mit dem Kölner Handlungskonzept für FASD, erfahren neue Herangehensweisen und lernen passende Werkzeuge kennen und anwenden – und bieten somit ihren Kindern als qualifizierte FASD-Fachfamilie ein positives, entwicklungsförderndes Umfeld. Übrigens: Auch Angehörige sind herzlich willkommen.



Vertiefungs-Module

Aufbauend auf dieser Basis-Schulung sind separate Vertiefungs-Module möglich:

FASD-Fachfamilie PLUS 1: Entwicklungspsychologie und emotionale Entwicklung bei FASD.

FASD-Fachfamilie PLUS 2: Mit Marte Meo FASD sichtbar machen und Entwicklung fördern.

Terminanfragen an: info@fasd-fz-koeln.de



← Mehr Informationen zu unserer Arbeit im Fachzentrum für Pflegekinder für FASD



FASD Fachfamilie werden...

*FASD durchdringen
und Räume für glückliches Leben schaffen*
Schulungsprogramm 2027



- + Die Behinderung verstehen
- + Haltung entwickeln
- + Leben gestalten



Eine qualifizierte Eltern- und Angehörigen-Schulung nach dem Kölner Handlungskonzept für FASD von Susanne Falke

Fachzentrum für Pflegekinder mit FASD Köln
Im Erziehungsbüro Rheinland gem. GmbH
Christophstr. 50-52 | 50670 Köln
www.erziehungsbuero.de
www.fasd-fz-koeln.de





Schulungsinhalte



Die Betreuung und Erziehung eines Kindes mit FASD stellt Bezugspersonen und Hilfesystem vor hohe Anforderungen: Häufig zeigen Menschen mit FASD Verhaltensauffälligkeiten, mangelnde Impulskontrolle, kaum Bewusstsein für Regeln und soziales Miteinander. Auch kognitive Störungen können sich zeigen.

Diese und weitere Auffälligkeiten sind Folgen der pränatalen Alkoholschädigung und werden als Fetale Alkoholspektrumstörungen (FASD) zusammengefasst – eine weitreichende und oft unsichtbare Behinderung. Prägend sind insbesondere die hirnerkrankhaften und neurologischen Schädigungen des Zentralen Nervensystems, wodurch Entwicklung, Verhalten und Lernen beeinflusst sind.

Die Fortbildung zeigt Wege auf, wie mit einem Menschen mit FASD, Räume für ein glückliches Leben gestaltet werden können.

Hinweis: Bitte prüfen Sie eine Kostenerstattung bei Ihrem Kostenträger

+ Termine 2027

Die Schulung umfasst vier aufbauende Themenmodule
16. Januar + 30. Januar + 20. Februar + 13. März 2027
Jeweils von 10 – 14 Uhr

+ Ort

Fachzentrum für Pflegekinder mit FASD Köln
Im Erziehungsbüro Rheinland gem. GmbH
Christophstr. 50-52 | 50670 Köln

+ Kosten + Anmeldung

500 € pro Person, 750 € für Paare.
Gebühren werden vorab
in Rechnung gestellt.

Anmeldung online:

<https://erziehungsbuero.de/ebp-programm>



Programm

Das Schulungs-Programm besteht aus vier aufeinander aufbauenden Modulen.

1 DAS FASD-ABC

Grundlagen und Einführung

- FASD erkennen – typische Verhaltensauffälligkeiten
- Wie Alkohol in der Schwangerschaft wirkt
- Komorbide und sekundäre Störungen
- FASD – eine M. odiediagnose? S3-Leitlinien, FASD-Spektrum und Verdacht auf FASD

2 DAS KÖLNER HANDLUNGSKONZEPT FÜR FASD

Vom Reagieren zum Agieren

- Wahrnehmungsverarbeitung und Exekutive Funktionen
- Der Perspektivwechsel
- Die angemessene Haltung der Betreuungspersonen
- Das angepasste und unterstützende Umfeld
- Werkzeugkasten für den Alltag entwickeln und anwenden

3 SOZIALRECHTLICHE GRUNDLAGEN

Hilfe und Entlastung für Bezugspersonen

- Feststellen der Behinderung FASD
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Teilhabe und Leistungen der Eingliederungshilfe
- Zuständigkeiten und Unterstützung

4 SELBSTFÜRSORGE

- Ressourcenstärkung für das Zusammenleben mit Kindern/Jugendlichen mit FASD
- Methoden des Stressabbaus und des Entspannungs- und Resilienztrainings
- Einfache Übungen



Schulungsteam



Susanne Falke

Initiatorin des Kölner Handlungskonzeptes für FASD, Heilpädagogische Fachberaterin und Erziehungsstellenberaterin, MarteMeo-Therapeutin, Initiatorin des Kölner FASD-Fachzentrums, Referentin für FASD und Pädagogik.

sfalke@fasd-fz-koeln



Matthias Falke

Dipl.-Theologe, Systemischer Berater (SG), Systemischer Supervisor, Fachberater für Erziehungsstellen. Initiator und Mitbegründer des „Fachzentrums für Pflegekinder mit FASD“, Köln.

falke@fasd-fz-koeln



Lydia Richter

Leiterin des Kölner FASD-Fachzentrums und Mitgründerin, Fachkraft für Inklusion, langjährige Erfahrung im Themenfeld Behinderung und Teilhabe, Erziehungsstelle einer Jugendlichen mit FASD.

richter@fasd-fz-koeln.de



Ingo Weinmann

Dipl.-Sozialarbeiter/Dipl.-Sozialpädagoge, systemischer Berater und Familienberater (DGSG/DGfB), systemischer Supervisor und Coach (DGSG, i.A.), Fachberater für Erziehungsstellen, Teammitglied im Fachbereich „auszeit. gesundheit & resilienz“ des EBR, Kinderschutzfachkraft. Berufliche Schwerpunkte: Jugendhilfe und psychische Erkrankungen.

weinmann@erziehungsbuero.de